

Neue Wege für die Zukunft: Mer Germany stärkt Geschäft mit Ladeinfrastruktur-Ausbau und -Betrieb

- *Mer Germany strukturiert Geschäftssparten für Deutschland um*
- *Stärkeres Engagement beim Ausbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur*

München/Frankfurt, 17. August 2023 – Frischer Wind für den Ausbau der Ladeinfrastruktur: Mer Germany, Spezialist für ganzheitliche Ladelösungen und den Betrieb von Ladepunkten, justiert mit Blick auf die Zukunft der Mobilität seine Geschäftssparten nach. So wird der künftige Fokus des Deutschlandgeschäfts auf dem Ausbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur liegen. Mers erfolgreiches eCarsharing-Angebot wird im Zuge dessen vom Energiedienstleister Mainova AG fortgeführt.

Verkehrswende und Klimawende: Zwei Bereiche, die Hand in Hand gehen. Gerade der Ausbau der Schnellladeinfrastruktur spielt für das Erreichen der Verkehrswende eine entscheidende Rolle; ein Markt, in dem sich Mer Germany in Zusammenarbeit mit Standortpartnern wie McDonald's Österreich, Tank&Rast oder jüngst dem chinesischen E-Automobilhersteller NIO, bereits erfolgreich bewiesen hat. Mit Blick auf die Zukunft plant Mer deswegen die eigene Charge-Point-Business-Sparte weiter auszubauen. So wird das Unternehmen seinen Fokus in Deutschland auf das Ladeinfrastrukturgeschäft richten; eine Strategie, die die Position von Mer nicht nur im deutschsprachigen Raum, sondern auch auf dem europäischen Ladenetz-Markt weiter forcieren soll. Auch das erfolgreiche Geschäft mit Flottenlösungen wird weiterhin wichtiger Bestandteil der Ausrichtung im deutschen Markt bleiben.

„Nachhaltige Elektromobilität leicht zugänglich zu machen und so die Verkehrswende aktiv voranzutreiben, ist ein Ziel, das wir bei Mer seit jeher verfolgen“, so **Otto Loserth, Geschäftsführer bei Mer Germany**. „Für uns bedeutet das auch, dass wir uns stets so weiterentwickeln wollen, dass wir als Unternehmen bestmöglich auf dieses Ziel einzahlen. Unsere Flottenlösungen und der Ausbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur stellen für uns den wichtigsten Multiplikator dieses Vorhabens dar. Wir wollen sowohl Deutschland als auch andere europäische Länder bei der Umsetzung der elektronischen Verkehrswende unterstützen.“

eCarsharing-Sparte wird von Partner Mainova AG übernommen

Im Rahmen der Portfolio-Schärfung übergibt Mer die eigene eCarsharing-Sparte im August dieses Jahres an den Partner Mainova AG. Der Frankfurter Energiedienstleister führt das eCarsharing, zukünftig fort. Alle Mitarbeiter*innen der eCarsharing-Sparte werden in neuen Rollen weiterhin bei Mer beschäftigt.

Lothar Stanka, Bereichsleiter Energiedienstleistungen und digitale Kundenlösungen bei Mainova, sagt: „Mit der Übernahme der gesamten Carsharing-Flotte wachsen wir in diesem Zukunftsmarkt. Zudem stärken wir damit unser zukunftsorientiertes Mobilitätskonzept. Denn mit eCarsharing lassen sich Klimaschutz und Mobilität einfach verbinden. Dabei bleiben wir sowohl für die Bestands- als auch für die künftigen Neukunden ein verlässlicher Partner auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit.“

Beim Mainova-Carsharing handelt es sich um ein zukunftsorientiertes Mobilitätskonzept für unterschiedliche Nutzergruppen. Es richtet sich beispielsweise an Unternehmen und Kommunen. Die

in Dienstwagen-Flotten eingesetzten klimafreundlichen Fahrzeuge können von der jeweiligen Belegschaft sowohl dienstlich als auch privat nach Feierabend oder am Wochenende genutzt werden.

Über Mer Germany

Als führender Anbieter von Ladelösungen für Elektrofahrzeuge steht Mer für einen raschen Ausbau der Elektromobilität und eine effizientere Nutzung Erneuerbarer Energien. Ob Elektrifizierung von Dienstwagenflotten oder Ladeinfrastrukturlösungen für Unternehmen, Stadtwerke und Kommunen – die Mission von Mer ist es, Elektromobilität einfach für jeden zugänglich zu machen. Zum Angebot von Mer zählen Planung, Installation und Betrieb von öffentlichen und firmeneigenen Ladestationen sowie die Bereitstellung von Hardware, eigenen Apps und Portalen. Firmen- wie auch Privatkund*innen haben Zugriff auf ein ständig wachsendes öffentliches Ladenetz von mehr als 25.000 eigenen mit 100 Prozent Ökostrom betriebenen Ladepunkten und Zugang zu über 310.000 Ladepunkten und Ladehubs in Europa – und das alles mit Rückenwind von Statkraft, dem größten Erzeuger Erneuerbarer Energien in Europa.

Weitere Informationen unter www.de.mer.eco.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2022 einen bereinigten Umsatz von fast 4,5 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.

Pressekontakt Mer Germany GmbH

Sandra Geißer
Berkeley Kommunikation GmbH
mer_de@berkeleypr.com

Matthias Knöller
Mer Marketing
Matthias.Knoeller@mer.eco
Tel: +49 9923 / 80108 491

Pressekontakt Mainova AG

Sven Birgmeier
Pressesprecher
s.birgmeier@mainova.de
Tel: +49 69 / 213 83535